

34112 Kassel documenta Stadt

An die
Mitglieder
des Ortsbeirates Nord-Holland

Kassel documenta Stadt

Guten Tag,

17. März 2022
1 von 1

zur **10.** öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Nord-Holland lade ich ein für

**Donnerstag, 24. März 2022, 19:00 Uhr,
Philipp-Scheidemann-Haus, Raum 107,
Holländische Straße 74, Kassel.**

Es gilt die 3G-Regelung! Während der Sitzung sind die Hygieneregeln einzuhalten und es ist eine medizinische (OP-Maske o. Schutzmaske der Standards FFP2) zu tragen.

Die Mitglieder werden gebeten, bereits um 18:45 Uhr zu erscheinen, damit ausreichend Zeit zur Verfügung steht, die 3G-Nachweise zu kontrollieren.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Bushaltestelle Jobcenter
2. Festival Nach dem Rechten sehen
3. Situation der aus der Ukraine Geflüchteten im Studierendenhaus
4. Heizkraftwerk der Städtischen Kliniken an der Fiedlerstraße
5. Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
6. Mitteilungen

Freundliche Grüße

gez. Ali Timtik
Ortsvorsteher

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Nord-Holland
am **Donnerstag, 24. März 2022, 19:00 Uhr**
im Raum 107, Philipp-Scheidemann-Haus, Kassel

4. April 2022
1 von 5

Anwesende:

Mitglieder

Ali Timtik, Ortsvorsteher, parteilos
Ann-Christine Herbold, Stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Kadir Aytemür, Mitglied, CDU
Udo Baier-Eckhardt, Mitglied, SPD
Hanife Coban-Yildiz, Mitglied, SPD
Elfi Eckart-Imhof, Mitglied, B90/Grüne
Pascâl Georg, Mitglied, Freie Wähler
Johannes Knöfel, Mitglied, SPD
Steven Lavan, Mitglied, DIE LINKE
Tabea Mößner, Mitglied, DIE LINKE
Maria Stafyllaraki, Mitglied, B90/Grüne
Hannes Volz, Mitglied, B90/Grüne

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Leila Mohtadi, Vertreterin des Ausländerbeirates
Miriam Hagelstein, Stadtverordnete im Stadtteil, DIE LINKE
Luzie Pfeil, Stadtverordnete im Stadtteil, B90/Grüne

Schriftführung

Jutta Butterweck

Entschuldigt:

Richard Finger, Mitglied, DIE LINKE
Katja Wurst, Stadtteilbeauftragte, SPD

Tagesordnung:

1. Bushaltestelle Jobcenter
2. Festival Nach dem Rechten sehen
3. Situation der aus der Ukraine Geflüchteten im Studierendenhaus
4. Heizkraftwerk der Städtischen Kliniken an der Fiedlerstraße
5. Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
6. Mitteilungen

Ortsvorsteher Ali Timtik eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest. Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwände.

Es liegen keine Fragen für die Bürgerfragestunde vor.

1. Bushaltestelle Jobcenter

Ortsbeiratsmitglied Eckart-Imhof berichtet, dass sich mittlerweile bis zu 5 Busse gleichzeitig im Bereich der eingerichteten Haltepositionen aufhalten (bei Vorstellung des Projektes in der Ortsbeiratssitzung am 18.11.2021 war von 2 Bussen die Rede). Auch die in der Reuterstraße extra eingerichtete Toilette würde nicht genutzt.

Ortsbeiratsmitglied Volz erläutert den vorliegenden Antrag.

Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat Nord-Holland bittet den Magistrat, die KVG und den NVV, die Haltestelle ‚Jobcenter‘ auf die Wolfhager Straße, auf die stadtauswärts rechte Seite gleich hinter der Einmündung der Lewinskistraße zu legen und in ‚Lewinskistraße – Arbeitsagentur‘ umzubenennen. Die Endhaltestelle mit Pausenzeit soll an der Haltestelle Reuterstraße eingerichtet werden, da dort für die Fahrer*innen eine Toilette vorhanden ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. Festival Nach dem Rechten sehen

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Organisatoren des Festivals Frau Nora Fähmann und Herr Marcus Freymuth anwesend. Sie geben einen Rück- und Ausblick und beantworten die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder. Nach dem Rechten sehen wird dieses Jahr zum vierten Mal stattfinden und zwar vom 18. bis 23. Juli., hierfür wird um eine finanzielle Unterstützung des Ortsbeirates gebeten. Die Beratung dazu erfolgt unter Tagesordnungspunkt 5.

3. Situation der aus der Ukraine Geflüchteten im Studierendenhaus

Stadtverordnete Miriam Hagelstein berichtet, dass vor 2 Wochen ein Bus mit aus der Ukraine geflüchteten Menschen (hauptsächlich Studierende aus Drittstaaten) angekommen ist. Sie wurden durch den AStA im Studierendenhaus in Büros und Besprechungsräumen untergebracht, was natürlich keine Dauerlösung ist.

Die Finanzierung des Essens erfolgt durch die Universität. Diese hat in Aussicht gestellt, dass die 25 Studierenden ihr Studium evtl. auch in Deutschland beenden können.

3 von 5

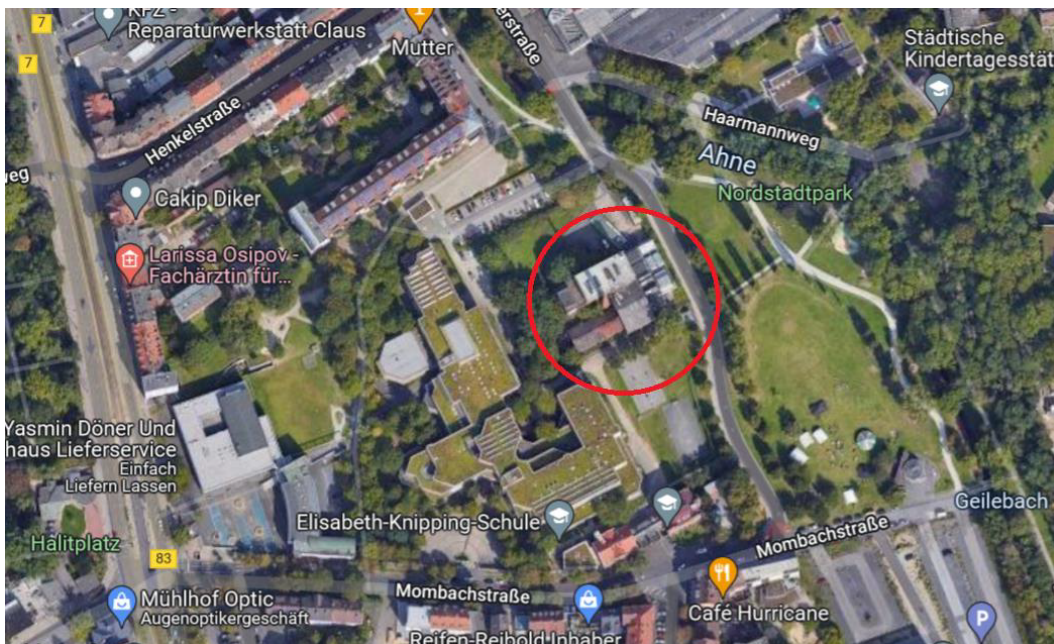
Da Studierende aus Drittstaaten mit befristetem Aufenthaltsrecht in der Ukraine nicht unter die Bleiberechtsregelung für ukrainische Flüchtlinge fallen und ihnen nach Ablauf der Übergangsverordnung die Abschiebung droht, fasst der Ortsbeirat Nord-Holland folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat Nord-Holland fordert die Stadt Kassel auf, alle aus der Ukraine geflüchteten Menschen unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft gleichberechtigt in Kassel unterzubringen und zu versorgen. Der Ortsbeirat heißt ausdrücklich alle Geflüchteten herzlich Willkommen in Nord-Holland.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Heizkraftwerk der Städtischen Kliniken an der Fiedlerstraße

Ortsbeiratsmitglied Volz erläutert, dass die Fläche hinter der Elisabeth-Knipping-Schule ursprünglich für einen „Bolzplatz“ freigehalten wurde und das stillgelegte Heizkraftwerk prädestiniert für eine Turnhalle sei. Die Städtischen Werke planen jetzt dort aber die Einrichtung eines Betriebshofs.



Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst folgenden Beschluss:

4 von 5

Der Ortsbeirat Nord-Holland bittet die Städtischen Werke Auskunft über den Grund des Erwerbs des ehemaligen Heizkraftwerks der Städtischen Kliniken an der Fiedlerstraße (Höhe Nordstadtpark) zu geben. Der Ortsbeirat bittet die Städtischen Werke weiterhin um Auskunft über die geplante Nutzung des ehemaligen Heizkraftwerks.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 1 Enthaltung(en)

5. Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft

Der Ortsbeirat Nord-Holland fasst folgende Beschlüsse:

Der Ortsbeirat Nord-Holland stellt aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft wie folgt zur Verfügung

1. 250 € für die Organisation des am 25. Juni 2022 stattfindenden Straßenfußballfestes ‚Kick Rechts weg 2022‘

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. 150 € für einen Blumenkranz zum Gedenken an Halit Yozgat am 6. April 2022

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. 600 € für die Organisation des vom 18. bis 23. Juli 2022 stattfindenden Festivals Nach dem Rechten sehen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en).

6. Mitteilungen

Zustand Fußweg Jobcenter / Mombachstraße

Behinderungen durch auf dem Bürgersteig abgestellte Baustellenfahrzeuge Fiedlerstraße / Höhe Nordstadtpark

Ankündigung einer ca. 8 Monate dauernden Baumaßnahme durch die Städtischen Werke Energie + Wärme ab dem 26. April 2022 Rotenbergstraße / Wolfhagerstraße

Interkulturelles Festival des Staatstheaters vom 26. April bis 2. Mai 2022

5 von 5

Geplante Vorstellung des „Förderprogramms Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ durch das Umwelt- und Gartenamt

Ortsvorsteher Timtik schließt die Sitzung um 20.30 Uhr.

Ali Timtik
Ortsvorsteher

Jutta Butterweck
Schriftführerin